



Pressemitteilung – 05. 06.2024

KEIN FAIR PLAY OHNE FAIREN HANDEL

RUND UM DIE EURO 2024 BRINGEN BERLINER AKTEUR:INNEN DEN FAIREN HANDEL IM FUßBALL UND DARÜBER HINAUS INS SPIEL.

Viele Berliner Amateursportvereine, Sportartikelherstellende und weitere Akteur:innen leben Fair Play auf und neben dem Platz an 365 Tagen im Jahr. Das Aktionsbündnis Fairer Handel Berlin macht ihr Engagement sichtbar, denn es wirkt weit über die EURO hinaus. Mit inspirierenden Geschichten, Aktionen und Mitmachangeboten wird der Faire Handel im Berliner Sport und darüber hinaus erlebbar und greifbar.

„Mit allein 2.400 Sportvereinen in der Hauptstadt bietet sich eine spannende Zielgruppe, die neben den bereits aktiven Fair-Handels-Akteur:innen einen großen Beitrag zur Transformation leisten können“, erklärt Anton Klischewski, Referent Sport und Fairer Handel beim Aktionsbündnis. „Zertifizierte Fußbälle, das Trikot mit transparenter Lieferkette oder ein sportlich-faires Catering im Vereinsheim - das ist Nachhaltigkeit zum Anfassen!“

Die breit angelegte Kampagne Play fair! wird im Berliner Stadtraum über Plakate, in U- und S-Bahn und auf Instagram sichtbar. Sie liefert Einzelpersonen wie Sportvereinen praktische Tipps, um künftig noch fairer kicken zu können. Inspirierende Beispiele aus dem Berliner Breitensport und von lokalen Unternehmen sind auf der Kampagnen-Webseite zu finden.

Unter dem Hashtag #BerlinSpieltFair versammeln sich über 15 Berliner Akteur:innen – darunter Sportvereine, Bildungseinrichtungen, Einzelhändler:innen und Bezirksverwaltungen. Sie schaffen nicht nur digitale Angebote, sondern sind mit mehr als 20 Events, Aktionen und Mitmach-Challenges bei der Fanmeile auf der Reichstagswiese (FUTURE HUB) und dezentral an weiteren Orten dabei.

Die Host City Berlin hat ein umfassendes Nachhaltigkeitsleitbild entwickelt. Ein vierwöchiges Großevent kann jedoch nur einen Anstoß für nachhaltige Veränderung geben. Das Aktionsbündnis Fairer Handel Berlin schafft mit dem Runden Tisch Nachhaltigkeit im Sport eine Plattform für regelmäßigen Austausch unter Vereinen und Fachverbänden. Am 18. Juni findet eine Sonderausgabe mit sportpolitischen Sprecher:innen des Berliner Abgeordnetenhauses auf dem FUTURE HUB statt, um neben der praxisnahen Unterstützung die sportpolitischen Rahmenbedingungen für einen starken Fairen Handel voranzubringen.

„Indem wir Berliner Leuchttürmen eine Bühne geben, Nachhaltigkeitsinteressierte im Berliner Breitensport vernetzen und Wissen weitergeben, schaffen wir gute Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Entwicklung des Sports über dieses Großereignis hinaus“, sagt Nadine Berger, Geschäftsführerin des Aktionsbündnis Fairer Handel Berlin.

SERVICE

PLAY FAIR!

Die Kampagne liefert Tipps und Good Practice Beispiele, damit Einzelpersonen und Sportvereine in Zukunft noch fairer kicken können. www.fairerhandel.berlin/euro-2024/

#BERLINSPIELTFAIR

Wie lebt Berlin Fair Play? Wie verschiedene Akteur:innen Fairness ins Spiel bringen, zeigen wir hier. Überblick über Events, Aktionen und Routen in Berlin, bei denen der Faire Handel in Aktion erlebbar wird. www.fairerhandel.berlin/berlinspieltfair/

QUIZ: TESTE DEIN FAIRES FUßBALLWISSEN

Auf der Online Spielplattform haben wir ein kurzweiliges Quiz auf Deutsch und Englisch eingestellt, mit dem Interessierte ihr Wissen rund um Fair Play auf und neben dem Platz testen können. www.fairerhandel.berlin/euro-quiz/

VERANSTALTUNGS-HIGHLIGHTS

Den vollständigen Überblick und Details finden Sie im Veranstaltungskalender des Aktionsbündnis www.fairerhandel.berlin/veranstaltungen/

- 18.06.24, 17:30-18:30 Uhr: Runder Tisch Nachhaltigkeit im Sport mit Abgeordneten
- 28.06.24, 15:00-21:00 Uhr: #BerlinSpieltFair auf dem BGFestival
- 08.07.24, ganztags: FUTURE DAY (Aktionstag Nachhaltigkeit) auf dem FUTURE HUB u.a. Fair Play Challenge, All Star Match und Legacy Talk mit dem Aktionsbündnis.

ANSPRECHPARTNER:INNEN

Laura Jäger, Referentin Kommunikation

Tel: +49 30 44359066, E-Mail: laura.jaeger@fairerhandel.berlin

Anton Klischewski, Referent Sport und Fairer Handel

Tel: 01590 197 1548, E-Mail: anton.klischewski@fairerhandel.berlin

ÜBER DAS AKTIONSBÜNDNIS FAIRER HANDEL BERLIN

Das Aktionsbündnis Fairer Handel Berlin macht die Vielfalt und Wirkkraft der unterschiedlichen Akteur:innen der Fair-Handels-Bewegung in Berlin sicht- und greifbar. Rund 50 Organisationen aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung arbeiten gemeinsam an Projekten und Kampagnen, um global gerechten Handel und nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster in der Hauptstadt zu stärken. Die Geschäftsstelle bietet eine zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um Fairen Handel in Berlin und koordiniert Kooperationsprojekte. www.fairerhandel.berlin

SPORT UND FAIRER HANDEL

Unsere Vision ist, dass Berlin fair spielt, kickt, pritscht und läuft. Durch Beratung von Sportvereinen und Sportverbänden, Verwaltung und Politik, Kampagnenarbeit sowie Workshops und Vorträgen machen wir den Berliner Sport fair. www.fairerhandel.berlin/sport/